

# Brunnenbau unterstützt



Die Schüler spenden für OstKenia.

**Dingolfing.** Einen besonderen Verwendungszweck wählte die Klassensprecher-Versammlung der Montessori-Schule Geisenhausen in diesem Jahr für den Erlös des Adventsbasars. So fiel die Wahl auf ein Brunnenbau-Projekt im Osten Kenias, das durch die regional bekannte Hilfsorganisation „Hakuna Matata – Dingolfing für Kenia“ initiiert wird. Der Vorsitzende des Vereins, Markus Baumann, stellte im Rahmen der Spenden-Übergabe den Verein und das Projekt anhand von Bildern vor und gab Informationen zu der Lage vor Ort. Hergestellt hatte den Kontakt Silvan Winkler aus

Altdorf bei Landshut. Er ist Schüler an der Montessori-Schule und hatte für seine Abschlussarbeit die Internet-Seite [www.wasserspender.de](http://www.wasserspender.de) programmiert, bei der sich alles um das Wasser dreht. So hatte er ein Quiz zum Thema „Wasser“ in verschiedenen Schwierigkeitsgraden zusammengestellt. Im Anschluss an die Beantwortung der Fragen besteht die Möglichkeit, für ein Brunnenbauprojekt in Afrika zu spenden. Als Projektpartner hat er dafür den Verein „Hakuna Matata – Dingolfing für Kenia“ ausgesucht, der im Osten Kenias aktiv ist und dort auch Brunnen bauen möchte.